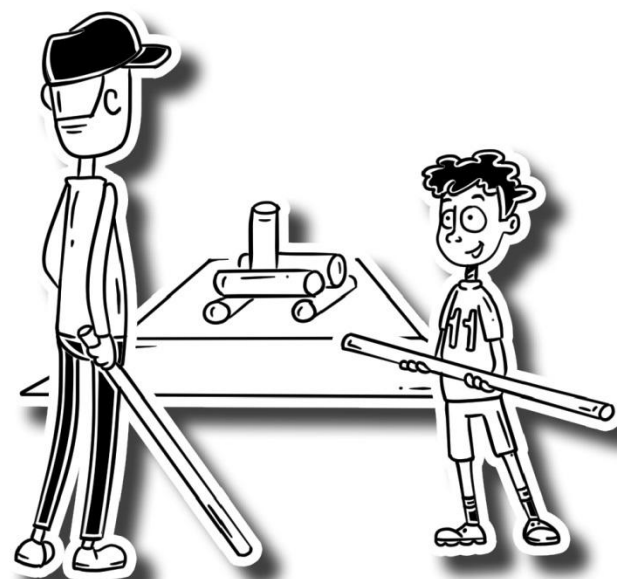


Gorodki

Gorodki ist ein altes, osteuropäisches Wurfspiel. Die Blütezeit hatte Gorodki in den 50er bis 70er Jahren des 20. Jahrhunderts - so gab es seinerzeit in nahezu jeder osteuropäischen Stadt einen Gorodki-Platz. [Quelle: www.gorodki.de] In Deutschland wurde Gorodki um die Jahrtausendwende aufgegriffen. In Niedersachsen gibt es aktuell mehrere Vereine, in denen Gorodki auf speziell gebauten Anlagen gespielt wird.



Ziel des Spiels ist es, verschiedene Figuren, die aus jeweils fünf Holzklötzchen zusammengesetzt werden, durch gezielte Würfe eines Wurfstabes aus einer gekennzeichneten Spielfläche herauszuschlagen.



Das Spiel Gorodki kann draußen in der Natur gespielt werden. Als Gelände bieten sich ebenso Sportvereinsanlagen oder kommunale Flächen an. Gorodki ist ein gemeinschaftsorientiertes Spiel, das durch entsprechend angepasstes Spielgerät optimale Bedingungen für das generations-, geschlechts- und kulturübergreifende Spiel sowie für die Inklusion von Menschen mit Behinderungen bietet.

Neugierig geworden:

**Samstag 11.05.2019 ab 10.30 Uhr
SportplatzLobeda - West**